

## Wanderung durchs obere Aufseßtal

Die Gemeinde Königsfeld mit ihren Ortsteilen Huppendorf, Treunitz, Voitmannsdorf, Kotzendorf, Poxdorf und Laibarös ist ein zentraler Ausgangspunkt für einen erlebnisreichen Urlaub mitten in der Natur. Interessante Talandschaften wechseln mit eindrucksvollen Höhenzügen ab. Eine überaus vielgestaltige Flora und Fauna prägen das gesamte Gebiet. Ob per Fahrrad oder zu Fuß, das weitverzweigte Wegenetz bietet zahlreiche Möglichkeiten die abwechslungsreiche Landschaft kennen zu lernen. Neben der Pfarrkirche St. Jakobus gibt es viele schmucke kleine Dorfkirchen und Feldkapellen, die liebevoll hergerichtet sind und zum Innehalten einladen. Auch zehn Gasthäuser und eine Brauerei freuen sich auf Ihren Besuch und verwöhnen Sie mit traditionellen fränkischen Köstlichkeiten.

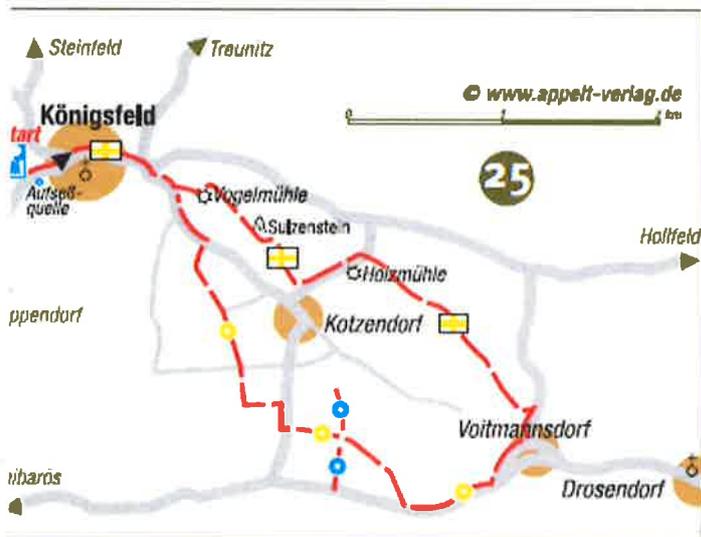
### Wanderroute 25

Königsfeld - Kotzendorf - Voitmannsdorf - Königsfeld  : 9 km   

  Königsfeld, Parkplatz Nähe der Aufseßquelle (Sportplatz)

Wegbeschreibung: Von der Quelle und der Pfarrer-Funk-Gedenktafel aus geht es entlang der im Sommer blumengeschmückten Aufseß durch Königsfeld. An der Abzweigung

Richtung Kotzendorf der Beschilderung „Gelbes Kreuz“ folgen. Auf halbem Weg zwischen Kotzendorf und Königsfeld erhebt sich der mächtige Sulzenstein. In Kotzendorf am Spielplatz und am Feuerwehrhaus vorbei halblinks halten. Auf der Straße entlang, an der Holzmühle und dem alten Wasserhaus vorbei, bei der Wandertafel wieder rechts in einen Feldweg einbiegen. Das Tal entlang bis zum schon von weitem sichtbaren Ort Voitmannsdorf. Rechts in die Ortschaft hinein, über die Aufseß. Hier verlassen wir den Fluss und treten den Rückweg an. Nach dem Spielplatz rechts halten. Nach ca. 100 Meter links abbiegen. Der Markierung „Blauer Ring“ folgen, am Avena-Hof vorbei bis zur Einmündung in die Staatsstraße. Nun die Markierung wieder wechseln, ab jetzt dem „Gelben Ring“ folgen. Der Wanderweg führt nun gut 500 Meter auf der Hauptstraße Richtung Laibarös. Hier geht es zunächst an einer kleinen Kapelle und dann an den Vier-Linden vorbei. Rechts in einen Feldweg einbiegen und immer geradeaus bis zur nächsten Straße. Hier links ca. 100 Meter auf der Straße Richtung Kotzendorf, dann wieder links in einen Feldweg. Nach ca. 300 Meter nochmals rechts, dann immer geradeaus bis zur nächsten Hauptstraße. Nun liegt der Ausgangsort Königsfeld schon direkt vor uns. Links halten und ein kurzes Stück Straße gehen. Am Mühlkreuz, oberhalb der Ortschaft, entlang des Birkenwaldes, kommen wir am Kreuzstein vorbei. Wir erreichen die frisch renovierte Pfarrkirche, bei der sich ein Blick ins Innere durchaus lohnt. Die Treppenanlage des historischen Ensembles bringt uns wieder in die Dorfmitte. An der Aufseß flussaufwärts gelangen wir zurück zum Ausgangspunkt.



[www.fraenkische-schweiz.com](http://www.fraenkische-schweiz.com)

## Auf den Höhen des Jura

### Wanderroute 26

Königsfeld - Huppendorf  - Laibarös   
- Poxdorf  - Königsfeld  : 12 km 

  Königsfeld, Parkplatz am Jakobsberg

Wegbeschreibung: Die Straße bergauf, wir gehen gleich einen kleinen Umweg die Kirchentreppe hinauf und werfen einen Blick in die frisch restaurierte Kirche. Durch das historische Tor verlassen wir den Kirchhof und sind schon wieder auf unserem sehr gut markierten Weg weiter bergauf. Am Ortsende beim Blick zurück können wir verschnaufen. Auf der Höhe am Waldrand und durch die Felder geradeaus, am schmiedeeisernen Kreuz vorbei und nach ca. 150



Meter rechts abbiegen. Weiter nach Huppendorf. Im Dorf an der Linde links und wieder mit kurzem Anstieg aus dem Dorf. Durch Wiesen und Felder geht es in Richtung Laibarös. Im Blick links Burg Greifenstein und Hohenpöhl. An der Straßenkreuzung für ein kurzes Stück die Hauptstraße weiter bis nach Laibarös hinein. Um die Kurve herum, am Kirchlein rechts hinauf und dann links parallel zur Hauptstraße. Kurz vorm Ortsende nach rechts. Über das Tal hinweg kann man schon das nächste Ziel, Poxdorf, erkennen. Unten in der Senke verlassen wir den asphaltierten Weg und wenden uns nach rechts. Nach einer leichten Steigung treffen wir auf die Straße. Auf dieser durch den neugestalteten Ortskern nach rechts hinauf zur Kirche, aber noch vor dem Friedhof nach links. Auf guten Wegen geht es leicht bergab, an der Kreuzung rechts halten und dem asphaltierten Weg folgen. Bald kommen wir ins Klingental, durchschreiten dieses und wenden uns auf dem Wiesenweg nach rechts. Am Waldsaum entlang stoßen wir auf den Fahrweg und folgen diesem. Der „Hohe Bronn“, versteckt im Schlehengestrüpp, hat zur Schneeschmelze viel Wasser. An der Kreuzung lädt neben Bildstock und Linde eine Bank zur Rast ein. Hier wurde vor kurzem ein Wanderparkplatz eingerichtet. Von fern grüßt schon der Turm der Königsfelder Kirche. Wir nehmen den Weg parallel zur Straße. Die erste Straße in Königsfeld gehen wir bergab zur Aufseßquelle. Von da aus ist es nur noch ein Bummel bis zu unserem Ausgangspunkt.

[www.fraenkische-schweiz.com](http://www.fraenkische-schweiz.com)